Dr. med. Stefanie Naegele
Dr. med. Christina Heuser
Kinder- und Jugendärztinnen

Kuglerstr. 17, 81675 München
Tel.: 089/45216260, Fax.: 089/452162629

BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDES NACH EINER IMPFUNG

Ihr Kind wurde heute geimpft.

In den Tagen nach der Impfung kann es zu **erhöhter Körpertemperatur** kommen. Sollte das Fieber über 39°C steigen, können Sie Ihrem Kind ein fiebersenkendes Medikament, z.B. Ibuprofen, in entsprechender Dosierung geben. Im Normalfall sollte die fieberhafte Reaktion nach 2-3 Tagen abklingen. Bei deutlichem Fieberanstieg oder schlechtem Allgemeinzustand zeigen Sie Ihr Kind bitte einer*m Kinderärztin*arzt.

Manche Kinder reagieren auf die Impfung mit **vermehrter Unruhe**, leicht vermehrtem oder vermindertem Schlafbedürfnis.

Als **Lokalreaktion** kann sich am Oberschenkel/-arm eine **Rötung, Schwellung** oder **leichte Überwärmung** zeigen. Selten bildet sich eine Verhärtung als Reaktion des Körpers auf die Impfflüssigkeit. Diese Erscheinungen können durch lokale Kühlung gebessert werden. Bei deutlicheren Reaktionen sowie gewöhnlich nicht auftretenden übermäßigen Schmerzen an der Impfstelle zeigen Sie diese bitte einer*m Kinderärztin*arzt.
Sehr selten sind allergische oder neurologische Nebenwirkungen nach Impfungen (wie z.B. Krampfanfall, Gerinnungsstörung). Da die Symptome sehr unterschiedlich sind, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden, wenn Sie unklare Reaktionen an Ihrem Kind bemerken. Generell sollten Sie Ihr Kind am Impftag **nicht baden**. Anstrengungen wie Sport, Schwimmen und größere Aufregungen sind bei größeren Kindern zu meiden.

Nach der **Masern-Mumps-Röteln-Impfung** kann es wie nach jeder Impfung zu oben beschriebenen Reaktionen kommen. Zusätzlich können bis zu 14 Tagen nach der Impfung folgende Symptome auftreten:

- Häufig: Fieber, Unruhe, Appetitlosigkeit
- Gelegentlich: ein Impfmasern-Ausschlag, sowie Lymphknoten-Schwellung und Atemwegsbeschwerden
- Selten: Fieberkrämpfe, allergische Reaktion
- Sehr selten: Gelenkschmerzen, Abfall der Blutplättchenmenge, starke allergische Reaktion

Wir hoffen, Ihr Kind verträgt die heute verabreichte Impfung gut und bitten Sie, sich bei Fragen an uns zu wenden.

Stand Juli 2026